



**Bundesstiftung
Gleichstellung**



**Bundesarbeitsgemeinschaft
kommunaler Frauenbüros & Gleichstellungsstellen**

Fahrplan

**zur Umsetzung der Europäischen Charta für
die Gleichstellung von Frauen und Männern auf
lokaler Ebene**

für kommunale Gleichstellungsbeauftragte

von der Bundesstiftung Gleichstellung und der Bundesarbeitsgemeinschaft
kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen

Fahrplan

**zur Umsetzung der Europäischen Charta für
die Gleichstellung von Frauen und Männern auf
lokaler Ebene**

für kommunale Gleichstellungsbeauftragte

von der Bundesstiftung Gleichstellung und der Bundesarbeitsgemeinschaft
kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen

I. Vorwort

Liebe kommunale Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte,
liebe Referent*innen und Koordinator*innen für die Europäische
Charta für die Gleichstellung,

dieser Fahrplan richtet sich an Sie, wenn Sie bereits in Ihrer Kom-
mune mit der Europäischen Charta für die Gleichstellung von
Frauen und Männern auf lokaler Ebene arbeiten oder dies künftig
vorhaben.

Im Jahr 2006 hat der Rat der Gemeinden und Regionen Europas
(RGRE) die „Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen
und Männern auf lokaler Ebene“ verabschiedet und im Dezember
2022 aktualisiert. Die Charta gilt heute als wichtiges und wirksa-
mes Instrument in zahlreichen europäischen Kommunen, um die
Gleichstellung von Frauen und Männern vor Ort zu fördern und
umzusetzen. Die Europäische Charta für die Gleichstellung definiert
gleichstellungspolitische Grundsätze und Maßnahmen für die unter-
zeichnenden Kommunen.

Dieser Fahrplan soll Sie dabei unterstützen, den Stand der Umset-
zung der Gleichstellung in Ihrer Kommune zu ermitteln sowie
sichtbar zu machen, was bereits gut funktioniert, wo ggf. weiterer
Handlungsbedarf besteht und welche nächsten Schritte für die
Umsetzung der Europäischen Charta für Gleichstellung zu gehen
sind. Der Fahrplan eignet sich insbesondere auch für Kommunen,
die gerade in die Umsetzung der Charta einsteigen und eine erste
Orientierung für den Prozess suchen.

Der Fahrplan wurde von der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler
Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (BAG) und der Bun-
desstiftung Gleichstellung entwickelt. Grundlage für den Fahrplan
sind Erfahrungen aus der gemeinsamen gleichstellungspolitischen
Beratungspraxis mit Kommunen sowie Inhalte aus dem Leitfaden
zur Erstellung eines Aktionsplanes zur Gleichstellung von Frauen
und Männern der BAG.

Die enthaltenen Fragen und Hinweise sind nicht abschließend, sie
müssen zudem nicht vollumfänglich bearbeitet werden. Vielmehr
können sie Ihnen als Anregung und Orientierung dienen, um den
Prozess der Umsetzung der Charta zu starten oder den Stand der
Umsetzung einzuordnen und weitere Schritte zu planen. Die Rei-
henfolge ist nicht festgelegt: einzelne Stationen bauen aufeinander
auf, andere können parallel bearbeitet werden. An entsprechenden
Stellen wird auf weiterführende Literatur und unterstützende Mate-
rialien verwiesen, die eine vertiefende Auseinandersetzung mit der
Europäischen Charta für die Gleichstellung ermöglichen.

Am Ende dieser Publikation finden Sie eine Übersicht mit weiter-
führenden Materialien und Kontaktmöglichkeiten.

Viel Erfolg bei der Umsetzung der Charta in Ihrer Kommune wünschen
Ihnen die Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und
Gleichstellungsstellen und die Bundesstiftung Gleichstellung.



Überblick

1 Beratung & Inspiration einholen

Sie sind nicht allein!

2 Verlässliche Partner*innen an Bord holen

Suchen Sie sich Verbündete!

3 Bestandsaufnahme (Genderanalyse) machen

Wo stehen wir?

4 Charta unterzeichnen

Unsere Kommune bekennt sich zu Gleichstellung!

5 Beteiligungsverfahren durchführen

Wer macht mit? Was sind die Bedarfe in unserer Kommune?

6 Aktionsplan erstellen

Was ist mir als Gleichstellungsbeauftragte/Referentin für die Charta wichtig?

7 Aktionsplan umsetzen

Gleichstellungsarbeit in der Praxis!

8 Öffentlichkeitsarbeit

Gleichstellungsarbeit sichtbar machen!

9 Evaluation/Monitoring

Wo stehen wir? Welche Effekte hat die Charta?

1 Beratung & Inspiration einholen

Sie sind nicht allein!

A. Sich mit der Charta vertraut machen

- Aktualisierte Version der Charta lesen, die der Europäische Rat der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) und seine Mitgliedsverbände im Jahr 2022 überarbeitet haben
- Was sind die Grundsätze, Artikel und Verpflichtungen?

B. An Beratungsangeboten teilnehmen

- Z. B. Workshop zur Arbeit mit der Charta für Anfänger*innen, zu Beteiligungsverfahren, Strategieworkshops zur Umsetzung der Charta, Peer-Beratungsangebote, Gruppenberatung oder Infoveranstaltungen. Für konkrete Termine siehe [Veranstaltungskalender der BAG](#) und [Veranstaltungskalender der Bundesstiftung Gleichstellung](#)

C. Erfahrungsaustausch suchen

- Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte bzw. Mitarbeitende für die Charta identifizieren, mit denen ich mich austauschen kann

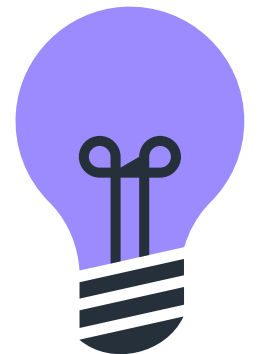
D. Informationsquellen nutzen

- Websites von BAG, Bundesstiftung Gleichstellung und RGRE mit Informationen, Leitfäden und Materialien
- [BAG-Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen \(Hg.\) \(2021\): Umsetzung und Wirkung der europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Ergebnisse der Befragung kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbeauftragter](#)
- Informationen und gute Beispiele zur Umsetzung der Charta in Europäischen Kommunen bietet das „[Observatory of the European Charter for Equality of Women and Men in Local Life](#)“ des Council of European Municipalities and Regions (CEMR) in Englischer Sprache.

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



2 Verlässliche Partner*innen an Bord holen

Suchen Sie sich Verbündete!

A. Die Charta in der Verwaltung bekannt machen

- Über die Charta informieren und die Relevanz von Gleichstellung in allen Bereichen der Verwaltung deutlich machen

B. Mitstreiter*innen suchen

- Mitstreiter*innen aus verschiedenen Verwaltungsbereichen und aus der Zivilgesellschaft (Vereine, Verbände, Beratungsstellen) und der Politik suchen

C. Steuerungsgruppe gründen (vor allem für größere Kommunen):

- Gibt es bereits ein Gremium, eine Gleichstellungs-AG o. Ä. in unserer Kommune?
- Ggf. Steuerungsgruppe/Gleichstellungs-AG bilden, Format für Treffen überlegen und feste Termine blocken

D. Personalressourcen suchen (vor allem für größere Kommunen)

- Auf welche Personalressourcen wird im Laufe des Prozesses oder nach der Unterzeichnung zurückgegriffen?
- Können Mitarbeitende freigestellt/aufgestockt/eingestellt werden?

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



3 Bestandsaufnahme (Genderanalyse) machen

Wo stehen wir?

A. Vorüberlegung/Priorisierung

- Welche Handlungsfelder sind in der Kommune wichtig und zu welchen liegen Daten vor?

B. Dokumente analysieren

- In welchen Dokumenten ist Gleichstellung bereits verankert (Gesetze, Förderpläne, Konzepte, Beschlüsse der Kommunalpolitik etc.)?

C. Daten zusammentragen

- Welche gleichstellungsrelevanten Daten werden zu welchen Zwecken in unserer Kommune bereits erhoben?
- Habe ich Zugang zu den Daten? Wie kann ich Zugang bekommen?
- Die Daten können später ggf. für die Evaluation genutzt werden (siehe 9. Evaluation/Monitoring).

D. Bestehende Maßnahmen sichten

- Welche Maßnahmen und Aktivitäten setze ich bereits um, die Gleichstellung fördern?
- Welche Maßnahmen/Aktivitäten anderer Verwaltungsbereiche/Abteilungen gibt es bereits?

E. Die Bestandsaufnahme mit den Inhalten der Charta abgleichen

- Kapitel der Charta durchgehen und mit den Daten/Informationen der Kommune vergleichen: Welche Daten/Informationen haben wir?
- Wo fehlen aktuell noch Daten/Informationen?

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



4 Charta unterzeichnen

Unsere Kommune bekennt sich zu Gleichstellung!

A. Ratsbeschluss vorbereiten

- Gespräch(e) mit Bürgermeister*in/Stadträt*in führen
- Ggf. Vorgespräche mit Ratsmitgliedern führen (siehe 2. Partner*innen an Bord holen)
- In Ausschüssen Charta vorstellen, ggf. bereits Verbündete mitnehmen (z. B. Gleichstellungsbeauftragte aus Kommunen, die bereits mit der Charta arbeiten)

B. Charta unterzeichnen lassen

- Formular aus der Charta heraustrennen oder Formular ausdrucken und unterzeichnen lassen
- Presse zur Unterzeichnung einladen (siehe 8. Öffentlichkeitsarbeit)
- Scan des Formulars per Mail senden an den Council of European Municipalities and Regions (CEMR), die europäische Kontaktstelle im Rahmen der Unterzeichnung der Charta: charter@ccre-cemr.org
- Die deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE) in Brüssel ist die Kontaktstelle für seine Mitglieder im Rahmen der Unterzeichnung der Charta.

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



5 Beteiligungsverfahren durchführen

Wer macht mit? Was sind die Bedarfe in unserer Kommune?

A. Beteiligungsverfahren planen

- Zu welchen Handlungsfeldern möchte ich ein Beteiligungsverfahren durchführen?
- Wen möchte ich erreichen?
- Welche Erkenntnisse möchte ich gewinnen?

B. Zielgruppen definieren

- Was sind meine Zielgruppen?
- Z. B. Repräsentant*innen oder Mitarbeiter*innen der Kommune, Vertreter*innen von Gewerkschaften, lokalen Vereinen und Verbänden, (zukünftige) Nutzer*innen kommunaler Dienstleistungen, unterschiedliche Communities, bspw. junge Frauen und Männer, Senior*innen, LSBTIQ*, Menschen mit Migrationserfahrung, Menschen mit Behinderung, Menschen verschiedener Religionen

C. Formate auswählen und konzipieren

- Welches Format eignet sich? Z. B. Workshop, Umfrage

D. Beteiligungsverfahren durchführen

- Zur Herausarbeitung von Handlungsfeldern und Suche nach Mitstreiter*innen Beteiligungsverfahren durchführen (sowohl intern als auch extern mit der Zivilgesellschaft)

E. Ergebnisse in den Aktionsplan integrieren

- Siehe 6. Aktionsplan erstellen

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



6 Aktionsplan erstellen

Was ist mir als Gleichstellungsbeauftragte/ Referentin für die Charta wichtig?

A. Inspiration und Anleitung einholen

- Aktionspläne anderer Kommunen anschauen: Auf den Seiten des RGRE findet sich eine Liste der Beitrittskommunen (Stand Juni 2025).
- BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (Hg.) (2015): Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Leitfaden zur Erstellung eines Aktionsplanes zur Gleichstellung von Frauen und Männern

B. Handlungsfelder final auswählen

- Zu welchen Charta-Artikeln lassen sich die Handlungsfelder zuordnen?

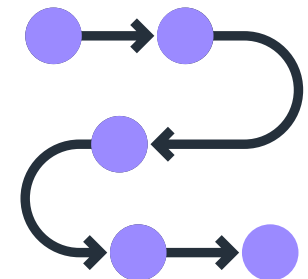
C. Konkrete Maßnahmen entwickeln, Maßnahmen zuordnen

- Entwicklung von Zielen und Maßnahmen aus den Beteiligungsworkshops
- Integration von Aktivitäten, die bereits laufen
- Clustern der Maßnahmen unter Handlungsfelder
- Festlegung von Zielen, Zielgruppen und Akteur*innen zu jeder Maßnahme
- Die Anzahl der Maßnahmen muss machbar sein, nicht alle Artikel müssen bearbeitet werden.

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



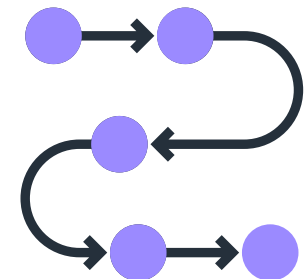
Platz für Notizen/offene Fragen

D. Aktionsplan schreiben

- Einleitung schreiben, Charta vorstellen
- Handlungsfelder und Maßnahmen mit Zuordnung zu Artikeln darstellen
- Maßnahmen aus dem internen Gleichstellungsplan können integriert werden
- Kriterien (Indikatoren) für die Evaluation festlegen und im Aktionsplan festhalten (siehe 9. Monitoring/Evaluation)
- Zeitplan mit Prioritäten, Ressourcen und Zeiträumen erstellen (Umsetzung innerhalb von zwei Jahren nach der Unterzeichnung wird angestrebt, ist aber keine Pflicht)

E. Aktionsplan veröffentlichen

- Abstimmung des Aktionsplans mit Partner*innen, Verwaltung und den politischen Akteur*innen
- Ggf. Vorstellung des Aktionsplans im Stadtrat/ Gemeinderat/Kreistag



7 Aktionsplan umsetzen

Gleichstellungsarbeit in der Praxis!

A. Regelmäßige Treffen organisieren

- Treffen mit Beteiligten (Team) und Steuerungsgremium
- Treffen mit Kooperationspartner*innen aus der Zivilgesellschaft

B. Bericht erstatten

- Interne Berichterstattung in Gremien (siehe 9. Evaluation/Monitoring)
- Externe Berichterstattung an die Zivilgesellschaft (siehe 8. Öffentlichkeitsarbeit)

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



8 Öffentlichkeitsarbeit

Gleichstellungsarbeit sichtbar machen!

A. Über einzelne Handlungsschritte berichten

- Unterzeichnung der Charta
- Sitzung der Steuerungsgruppe, Beteiligungsworkshops usw.

B. Über Aktionsplan berichten

- Meldung über Veröffentlichung des Aktionsplans
- Versenden des Aktionsplans an alle Beteiligten
- Regelmäßige Berichte über Fortschritte

C. Bereits etablierte Anlässe der Öffentlichkeitsarbeit mit Charta und Aktionsplan verknüpfen

- Z. B. Anti-Gewalt-Woche, Internationaler Frauentag, Equal Pay Day

D. Lokale Presse sowie Vereine und Verbände einbeziehen

- Schaffen von Kommunikationsanlässen (z. B. Auszeichnung von ehrenamtlichem Engagement)
- Nutzen von Veranstaltungen Anderer (Mitgliederversammlungen, Bürger*innenfeste, Jubiläen usw.), um über Charta zu berichten

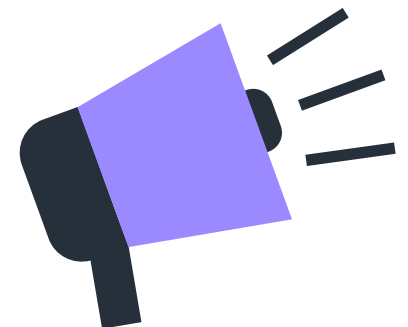
E. Social-Media-Aktivitäten speziell für Charta entwickeln

- Berichte über alle Meilensteine
- Aufrufe zum Mitmachen
- Präsentation von einzelnen Akteur*innen

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen



9 Evaluation/Monitoring

Wo stehen wir? Welche Effekte hat die Charta?

offen
abgeschlossen

in Bearbeitung
momentan nicht relevant

Platz für Notizen/offene Fragen

A. Inspiration zu Indikatoren für das Monitoring

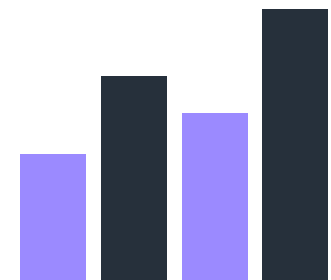
- BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (Hg.) (2015): Indikatoren Set: Indikatoren zur Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler und regionaler Ebene.

B. Evaluation mit internen und externen Mitwirkenden durchführen

- Welche Maßnahmen wurden umgesetzt?
- Welche Maßnahmen konnten bisher nicht umgesetzt werden und warum?
- Welche Maßnahmen und Prozesse waren besonders wirkungsvoll?
- Welche Veränderungen nehme ich/nehmen andere in der Gleichstellungsarbeit in der Kommune wahr?
- Wurden die Ziele des Aktionsplans erreicht?

C. Bericht erstellen

- Regelmäßige Berichterstattung in internen und externen Gremien
- Ggf. Veröffentlichung eines Abschlussberichtes/ einer Evaluation
- Ergebnisse und Nachsteuerungsbedarfe für zukünftige Arbeit (z. B. nächsten Aktionsplan) festhalten



II. Literatur

BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (Hg.) (2021): Umsetzung und Wirkung der europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Ergebnisse der Befragung kommunaler Frauen- und Gleichstellungsbeauftragter, https://www.gleichberechtigt.org/sites/default/files/uploads/downloads/15_pv_handreichung_bag_umsetzung_wirkung_eu-charta_0.pdf (Abruf: 24.11.2025).

BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (Hg.) (2015): Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene. Leitfaden zur Erstellung eines Aktionsplanes zur Gleichstellung von Frauen und Männern, https://www.gleichberechtigt.org/sites/default/files/uploads/downloads/2015_leitfaden_umsetzung_eu-charta_broschuere.pdf (Abruf: 24.11.2025).

BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen (Hg.) (2015): Indikatoren Set: Indikatoren zur Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler und regionaler Ebene, https://www.gleichberechtigt.org/sites/default/files/uploads/downloads/10_projektiii_handreichung_eu_charta_indikatoren_web.pdf (Abruf: 24.11.2025).

RGRE/CEMR – Europäischer Rat der Gemeinden und Regionen Europas (2022): Europäische Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene, https://www.rgre.de/fileadmin/user_upload/pdf/charta_gleichstellung/Charta-Gleichstellung_Stand_2024.pdf (Abruf: 24.11.2025).

Weiterführende Informationen und Materialien zur Charta:

BAG – Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen: <https://www.gleichberechtigt.org/themen/europaeische-charta-fuer-die-gleichstellung>

Bundesstiftung Gleichstellung: <https://www.bundesstiftung-gleichstellung.de/beratung/charta/>

CEMR – Council of European Municipalities and Regions, Observatory of the European Charter for Equality of Women and Men in Local Life: <https://charter-equality.eu/>

RGRE – Rat der Regionen und Gemeinden Europas: <https://www.rgre.de/interessenvertretung/europaeische-charta-fuer-die-gleichstellung>

Hier können Sie sich über aktuelle Veranstaltungen zur Europäischen Charta informieren:

<https://www.bundesstiftung-gleichstellung.de/veranstaltungen/kalender/>

<https://www.gleichberechtigt.org/veranstaltungskalender>

Impressum

Kontakt

wissen@bundesstiftung-gleichstellung.de

bag@gleichberechtigt.org



Dieses Werk ist lizenziert
unter CC-BY-SA 4.0

Berlin, 2026



Herausgeberinnen

Bundesstiftung Gleichstellung
Karl-Liebknecht-Str. 34, 10178 Berlin

+49 030-9940570-00

info@bundesstiftung-gleichstellung.de

www.bundesstiftung-gleichstellung.de

 [@bs.gleichstellung](https://twitter.com/bs.gleichstellung)  [Bundesstiftung Gleichstellung](https://www.linkedin.com/company/bundesstiftung-gleichstellung)

Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler
Frauenbüros und Gleichstellungsstellen
Weydingerstr. 14-16, 10178 Berlin

+49 030 41715406

bag@gleichberechtigt.org

www.gleichberechtigt.org

 [@gleichberechtigt](https://twitter.com/gleichberechtigt)  [bag-gleichberechtigt](https://www.linkedin.com/company/bag-gleichberechtigt)

Konzept

Melanie Ebenfeld und Mona Lach (Bundesstiftung
Gleichstellung)

Redaktion

Sarah Clasen, Melanie Ebenfeld, Mona Lach, Franziska Rauchut,
Anne-Gret Trilling (Bundesstiftung Gleichstellung)
Roswitha Bocklage, Katrin Brüninghold, Sira Eberlin, Silke Tamm-Kanj
(Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen)

Gestaltung

TAU GmbH, Berlin

Bundesstiftung Gleichstellung

Karl-Liebknecht-Str. 34
10178 Berlin

+49 (0)30 9940570-00

info@bundesstiftung-gleichstellung.de

www.bundesstiftung-gleichstellung.de

 [@bs.gleichstellung](https://www.instagram.com/bs.gleichstellung)  [Bundesstiftung Gleichstellung](https://www.linkedin.com/company/bundesstiftung-gleichstellung)

Berlin, 2026